



Vorarlberg im Sommer

Tipps, Anregungen, Ideen für Ihren Urlaub 2019
Vorarlberg in Echtzeit erleben #visitvorarlberg



Nach Vorarlberg reisen

Vorarlberg ist auf allen Verkehrswegen und mit allen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Der öffentliche Nahverkehr ist sehr gut ausgebaut. Bahn- und Busverbindungen sind im Vorarlberger Verkehrsverbund aufeinander abgestimmt.

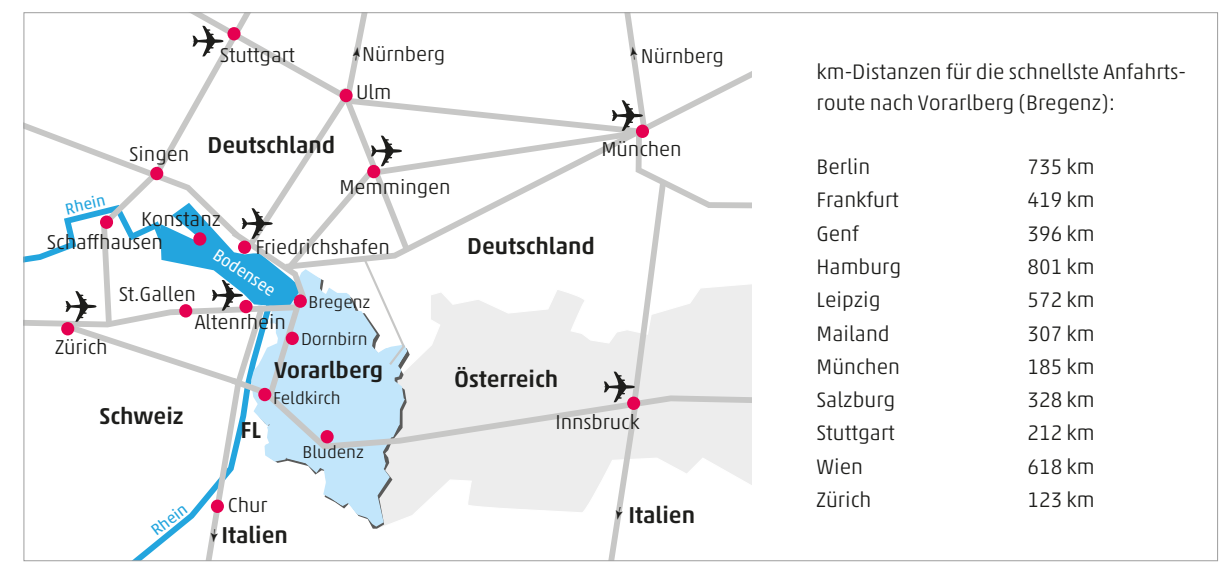
... mit dem Auto

Aus dem Norden via Singen-Friedrichshafen-Lindau oder Singen-Konstanz/Kreuzlingen-St. Gallen, via Ulm-Memmingen-Lindau. Über Augsburg oder München-Memmingen-Lindau oder via Nürnberg-Ulm-Lindau.
Aus dem Westen via Zürich-St. Gallen oder Zürich-Walensee-Sargans.
Aus dem Süden via Como (I/CH)-San Bernardino-Chur; Brenner-Autobahn (I/A)-Innsbruck oder Reschenpass (I/A)-Landeck.
Aus dem Osten via Innsbruck-Arlberg-Straßentunnel oder Arlbeg-Passstraße oder via Reutte-Lechtal-Bregenzwald. Das Kleinwalsertal ist erreichbar auf der A7 über Memmingen-Kempten-Immenstadt oder Füssen-Immenstadt oder Lindau-Immenstadt (B308) und weiter über Sonthofen und Oberdorf.

Mautentgelte

- Autobahnen und Schnellstraßen sind in Österreich mautpflichtig.
 - 10-Tages-Vignette für PKW 9,20 Euro
 - 2-Monats-Vignette für PKW 26,80 Euro
 - Jahres-Vignette für PKW 89,20 Euro
- www.asfinag.at

Bregenz und Dornbirn sind außerdem Fernbus-Stationen (www.meinfenbus.de).



Vorarlberg Tourismus
Poststraße 11, Postfach 99, 6850 Dornbirn, Österreich
T +43.(0)5572.377033-0, info@vorarlberg.travel
www.vorarlberg.travel, #visitvorarlberg

Vorarlberg entdecken

Von beschwingter Leichtigkeit ist das Lebensgefühl im Westen Österreichs zwischen Bodensee und Arlbeg. Das Miteinander von Bergnatur, feinsinniger Kultur und überraschender Architektur inspiriert. Mit Sinn für Qualität und regionalen Köstlichkeiten verwöhnen die Gastgeber.

Angenehm überschaubar und erstaunlich facettenreich: Vorarlberg belohnt seine Besucher mit großen Glücksmomenten. In den Bergen erfreut das Wechselspiel von Alpweiden, Wäldern, Bergseen, Flüssen und felsigen Gipfeln. Hier macht man sich am besten zu Fuß, mit dem Mountainbike oder E-Bike auf den Weg, auf eigene Faust oder bei geführten Touren.

Naturerkundungen lassen sich bestens mit Kulturerlebnissen kombinieren. Zu den besonderen Ereignissen zählen die Bregenzer Festspiele, die große Oper unter freiem Himmel auf der Seebühne spielen. Der klassischen Musik widmet sich die Schubertade in Schwarzenberg und Hohenems. Popkultur und Design vereint das poolbar-Festival in Feldkirch.

Mit unterschiedlichen Themen befassen sich die Museen. Zeitgenössische Kunst zeigt das Kunsthaus Bregenz im gläsernen Kubus. Kurzwellige Einblicke in die Geschichte und Gegenwart Vorarlbergs gibt das vorarlberg museum in Bregenz. Natur begreifen, im wahrsten Sinn des Wortes, kann man in der interaktiven Erlebnis-naturschau in Dornbirn. Ein Schaufenster für die innovative Bregenzerwälder Handwerks- und Gestaltungskultur ist das Werkraumhaus in Andelsbuch.

In den Städten und Dörfern überrascht das Miteinander von traditioneller und zeitgenössischer (Holz-)Architektur. Hervorragend schmeckt die regional geprägte Küche. Verlässliche hohe Qualität offerieren die aufmerksam-herzlichen Gastgeber.

Umshauen empfiehlt sich und ist dazu noch komfortabel. Das öffentliche Verkehrsnetz ist bestens ausgebaut, die Entfernungen sind kurz. Vielerorts fahren Seilbahnen auf aussichtsreiche Gipfel. Von Bregenz aus steuern Schiffe die schönsten Ziele rund um den Bodensee an. Regionale Inclusive-Cards, je nach Region im Übernachtungspreis inkludiert oder zum vorteilhaften Preis erhältlich, gelten für Bus- und Seilbahnfahrten, zumeist auch für die Teilnahme an betreuten Programmen.

Genießen Sie Ihre Zeit in Vorarlberg!



Sechs Regionen laden ein

Von Nord nach Süd misst Vorarlberg 100 Kilometer und beeindruckt mit großer Landschaftsvielfalt. Eine bis eineinhalb Stunden Autofahrt bringen Besucher vom 400 Meter hoch gelegenen, mediterran anmutenden Ufer des Bodensees über sanfte Hügel hinauf ins Hochgebirge. Landschaften und Lebenskultur verleihen jeder der sechs Urlaubsregionen ihren eigenen Charakter.

Arlberg

Mehr Raum - Mehr Zeit
Sein Ruf ist legendär, sein Name steht für Leidenschaft - der Arlbeg. In Lech Zürs am Arlbeg finden Gäste „Mehr Raum für Gedanken und mehr Zeit für die Sinne“. Die Lech Card ist dabei der perfekte Begleiter, erhältlich schon ab einer Übernachtung zum vorteilhaften Preis. Idyllisch, familiär, verwöhnend: Das ist Stuben am Arlbeg. Verträumt, am Fuße des Arlbegs, liegt Klostertal, umrahmt von den Lechtaler Alpen und dem Verwall.



Lech Zürs Tourismus
T +43.(0)5583.2161-0
info@lechzuers.com
www.lechzuers.com

Bodensee-Vorarlberg

Vom Leben inmitten einer pulsierenden Ruhe-Insel.
Die zeitgenössische Architektur, hochkarätige Festivals und Ausstellungen, kulinarische Köstlichkeiten und malerische Landschaften: Am Bodensee, im Rheintal und auf den ausschweifenden Höhen gibt es viel zu entdecken, zu erleben und zu genießen. Lebendige Treffpunkte finden sich ebenso wie Ruhe-Inseln, in den Städten Bregenz, Dornbirn, Hohenems und Feldkirch, in den Dörfern, in der Natur.



Bodensee-Vorarlberg Tourismus
T +43.(0)5574.43443-0
office@bodensee-vorarlberg.com
www.bodensee-vorarlberg.com

Brandnertal - Alpenstadt Bludenz - Klostertal - Großes Walsertal

Drei eindrucksvolle Alpentäler, das Brandnertal, das Klostertal, das Großes Walsertal sowie die Alpenstadt Bludenz machen den Reiz dieser Region aus. Unterhaltungs-informativ gestaltete Wege und betreute Programme regen vor allem Familien dazu an, gemeinsam Zeit in der Natur zu verbringen. „Die Natur nutzen, ohne ihr zu schaden“ lautet die Philosophie im Biosphärenpark Großes Walsertal.



Alpenregion Vorarlberg Tourismus
T +43.(0)5552.30227
info@alpenregion.at
www.alpenregion-vorarlberg.com

Bregenzerwald

Die Eleganz des Einfachen
Die Region für Liebhaber der feinen Genüsse. Bekannt für den exzellenten Alp- und Bergkäse und die Käsestraße. Das Miteinander von alter und neuer Architektur überrascht. Einblicke ins Handwerksschaffen gibt das Werkraumhaus in Andelsbuch. Bewegungsfreudige schätzen die gepflegte Kulturlandschaft. Interessantes erzählen Themenwege. Besuchenswert: die Schubertade in Schwarzenberg und FAQ Bregenzerwald.



Bregenzerwald Tourismus
T +43.(0)5512.2365
info@bregenzerwald.at
www.bregenzerwald.at

Kleinwalsertal

Aktive alpine Auszeit
36 Berggipfel umrahmen das Kleinwalsertal, das auf dem Straßenweg nur von Deutschland aus erreichbar ist. Die intakte Natur ist zum Greifen nahe. Ob wandern, Bergsteigen, klettern oder biken, ein aktiver Tag in der Wälder Bergwelt startet direkt vor der Hoteltüre. Ausgezeichnete Restaurants und Hütten verwöhnen mit Köstlichem aus der GenussRegion Kleinwalsertal.



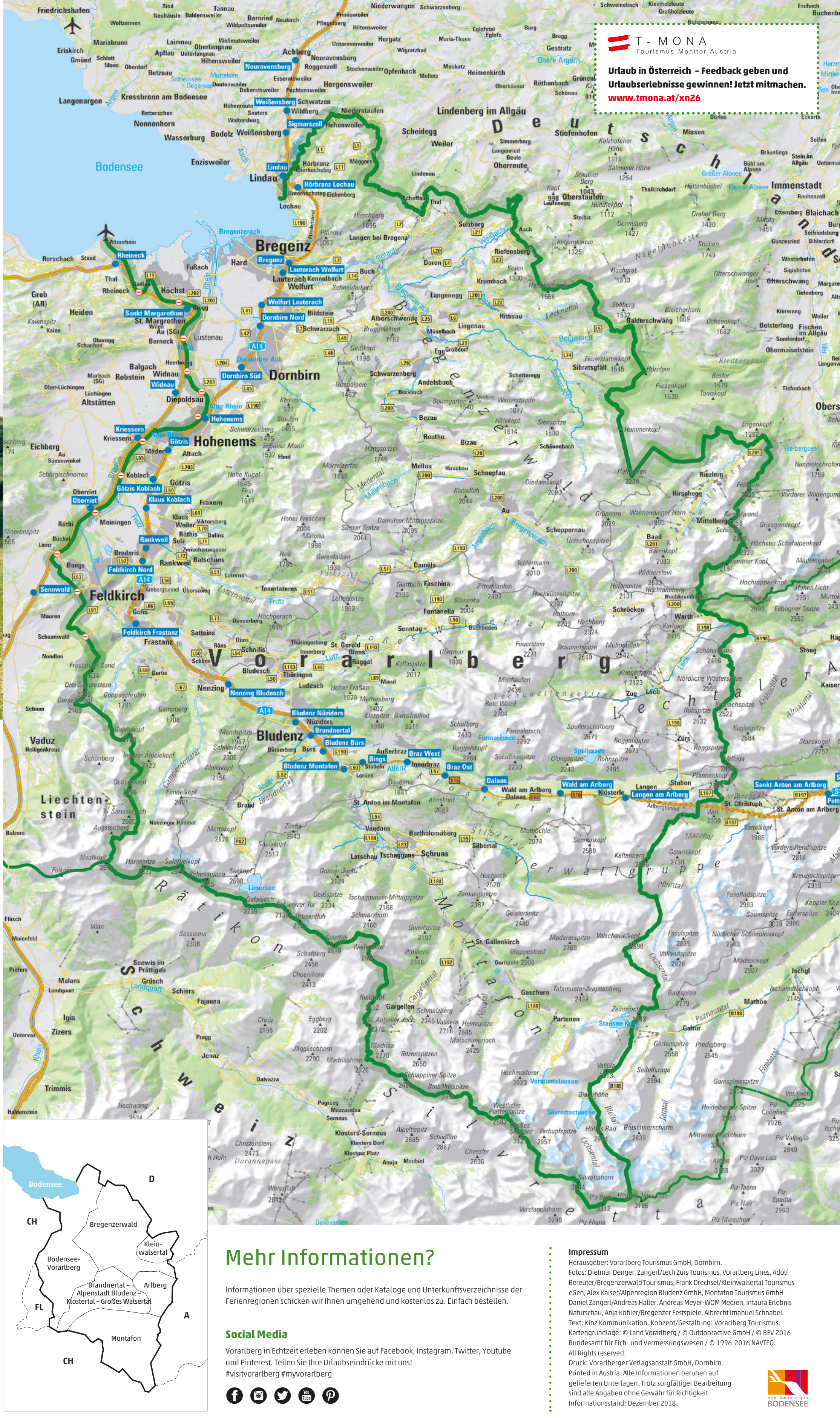
Kleinwalsertal Tourismus
T +43.(0)5517.5114-0
info@kleinwalsertal.com
www.kleinwalsertal.com

Montafon

Echte Berge. Echt erleben.
Das 39 km lange, hochalpine Tal mit elf Orten erfreut Aktive. Berge prägen das Landschaftsbild, darunter der höchste Berg Vorarlbergs, der 3.312 m hohe Pliz Büin. Das Montafon präsentiert sich vielseitig. Wandern auf historischen Wegen, mit dem E-Mountainbike Berge erklimmen, feine Speisen in den Hütten, Abenteuer im Bergwald sind hier ebenso selbstverständlich wie Herausforderungen für ehrgeizige Freizeitsportler.



Montafon Tourismus
T +43.(0)50.6686
info@montafon.at
www.montafon.at



T-MONA
Tourismus-Monitor Austria
Urlaub in Österreich - Feedback geben und Urlaubserlebnisse gewinnen! Jetzt mitmachen.
www.tmona.at/xn26

Mehr Informationen?

Informationen über spezielle Themen oder Kataloge und Unterkunftsverzeichnisse der Ferienregionen schicken wir Ihnen umgehend und kostenlos zu. Einfach bestellen.

Social Media

Vorarlberg in Echtzeit erleben können Sie auf Facebook, Instagram, Twitter, Youtube und Pinterest. Teilen Sie Ihre Urlaubseindrücke mit uns!
#visitvorarlberg #myvorarlberg



Impressum

Herausgeber: Vorarlberg Tourismus GmbH, Dornbirn.
Fotos: Dietmar Denger, Zangerl/Lech Zürs Tourismus, Vorarlberg Lines, Adolf Beretner/Bregenzerwald Tourismus, Frank Drechsel/Kleinwalsertal Tourismus eGen, Alex Kaiser/Alpenregion Bludenz GmbH, Montafon Tourismus GmbH - Daniel Zangerl/Andreas Haller, Andreas Meyer-WDM Medien, Intaura Erlebnis Naturschau, Anja Köhler/Bregenzer Festspiele, Albrecht Immanuel Schnabel. Text: Kinz Kommunikation. Konzept/Gestaltung: Vorarlberg Tourismus. Kartengrundlage: © Land Vorarlberg / © Outdooractive GmbH / © BEV 2016. Alle Rights reserved. Druck: Vorarlberger Verlagsgesellschaft GmbH, Dornbirn. Printed in Austria. Alle Informationen beruhen auf gelieferten Unterlagen. Trotz sorgfältiger Bearbeitung sind alle Angaben ohne Gewähr für Richtigkeit. Informationsstand: Dezember 2018.



In den Bergen und am Bodensee

Eindrucksvoll schön präsentieren sich die Landschaften. Zur Freude von Wanderern, Mountainbikern und Out-door-Abenteurern. Die Höhenluft belebt und gibt frischen Schwung. Mehrere Angebote kombinieren kulinarische

Zu Alpen und zum Käse wandern

Zahlreiche Wanderwege führen zu Alpen, wo die Kühe den Sommer verbringen, zum Beispiel der „Alpgang“ in Au-Schoppernau und die künstlerisch gestaltete Gauertaler Alpkultour im Montafon. Auf vielen Alpen wird zudem Käse gemacht, den man vor Ort auch verkosten kann. Alle Alpwanderungen und Informationen finden sich auf www.vorarlberg.travel/wandern

Wandern und fein speisen

• Kulinarische Wanderungen durch ausgesucht schöne Landschaften bietet Bregenzerwald Tourismus an. Das Frühstück, das Mittagessen und das Dessert werden in drei verschiedenen Berggasthäusern, Restaurants oder Cafés serviert.

• Eine rund 4-stündige Alpwanderung und ein 3-gängiges Menü, serviert an drei verschiedenen Orten, kombiniert das „Sommer-kulinarium“ im Biosphärenpark Großes Walsertal.

• Von der Vorspeise zum Hauptgang und zum Dessert führt die kulinarische Genusswanderung im Brandnertal. Zur Wahl stehen zwei Routen.

• Im Kleinwalsertal gibt der ehemalige Haubenkoch Herbert Edlinger einen Einblick ins Alpleben. Auf der Wanderung werden Kräuter gesammelt, die dann in der Alpküche zusammen mit anderen regionalen Produkten zu einem schmackhaften Mittagessen zubereitet werden.

• Ob als Auftakt für einen Wandertag oder einen Genusstag: Mehrere Berggasthäuser und Alpen verwöhnen ihre Gäste mit einem deftigen Frühstück. Die meisten Frühstücksplätze sind mit einer Seilbahn, dem Bus oder dem Auto erreichbar. Zu anderen führen gemütliche Wanderwege.

Sonne, Mond und Feuer

• Gegen 5 Uhr in der Früh geht's los zur Sonnenaufgangswanderung, am besten mit Stirnlampen. Oben angekommen, grüßen die ersten Sonnenstrahlen. Ein faszinierendes Erlebnis, für das sich das frühe Aufstehen lohnt.

Geführte Sonnenaufgangswanderungen mit anschließendem Frühstück werden auf den Loiskopf (1.810 m) im Brandnertal, auf das Zafenhorn (2.107 m) im Biosphärenpark Großes Walsertal, auf die Kanisfluh (2.044 m) bei Au-Schoppernau sowie aufs Wartherhorn (2.256 m) bei Warth-Schröcken im Bregenzerwald angeboten. Eindrucksvoll präsentiert sich der Sonnenaufgang auch von der Mohnenfluh (2.542 m) bei Lech Zürs am Arlbeg.

• Wer den Sonnenuntergang am Berg erleben und unter dem Sternenhimmel übernachten will, kann aus zwei Möglichkeiten wählen. In Lech Zürs am Arlbeg steht auf dem Stierlochkopf (2.350 m) ein Biwak mit Panoramafenster für einen einzigartigen Blick auf Lech am Arlbeg. Am Berg campen ist auch im Montafon im Rahmen einer geführten Wanderung möglich. Der Zeltplatz befindet sich mitten in der Bergnatur oberhalb von Gaschurn.

• Den Sonnenuntergang vom Berg aus betrachten: Das ist einmal in der Woche am Diedamskopf (Au-Schoppernau) möglich, mit Buffet und Musik im Bergrestaurant. In Brand findet eine Sonnenuntergangswanderung statt, kombinierbar mit einem Mountain-BBO im Bergrestaurant.

• Am Kristberg im Montafon begleitet die Geschichtenerzählerin HERTHA GLÜCK in Neumond- und Vollmondnächten Sagenwanderungen. Zwischen den Erzählungen begibt man sich auf eine 3-gängige kulinarische Reise ins frühzeitliche Montafon.

Genüsse mit Bewegung, vom Frühstück im Sonnenaufgang bis zur E-Bike-Tour auf eine Alpe. Angenehm: Viele Ausgangspunkte für Wanderungen und zahlreiche Aussichtsplätze sind per Seilbahn erreichbar.

• Vielerorts in Vorarlberg werden rund um den 24. Juni, den längsten Tag des Jahres, auf den Bergen Sonnwendfeuer entzündet. Dann stehen beispielsweise im Montafon die „Berge in Flammen“, auf dem Pfänder bei Bregenz gibt es ein Feuerwerk mit Livemusik und Bewirtung.

Min Weag – Vorarlberg umwandern

Alle Landschaften Vorarlbergs erwandert man auf dem Weitwanderweg „Min Weag“ in 31. Etappen. Vom Bodensee führt die Wanderung in den Bregenzerwald, auf den Arlbeg, ins Montafon, in die Alpenregion Vorarlberg und durchs Rheintal. www.vorarlberg.travel/min-weag

E-Biken & Mountainbiken

• Mit dem E-Bike zum Bio-Bauernhof heißt es im Kleinwalsertal. Dort erzählt Bauer Bernhard Fritz über seine Arbeit und warum ihm Regionalität und Bio am Herzen liegen.

• Landschaftsgenuss steht im Mittelpunkt der geführten Touren, die die Bikeschule Bregenzerwald in Au täglich anbietet.

• 12 Kilometer Freeride- und Downhill-Strecken für alle Könnstufen stehen im Bikepark Brandnertal zur Wahl. Angeboten werden auch Kurse und geführte Touren.

Den Bodensee erkunden

Im Vordergrund das sanfte Ufer, Dörfer und Städte, im Hintergrund Berge, Hügel und Obstgärten. Eine Ausfahrt auf dem Bodensee öffnet ganz neue Perspektiven. Vom modern gestalteten Hafen in Bregenz steuern die Schiffe der Bodenseeflotte attraktive Ziele rund um den Bodensee an. www.vorarlberg-lines.at

Gute Begleiter: Landkarten und App

Wanderung, Radtour oder Kulturausflug? Für die Vorbereitung und zur Orientierung vor Ort gibt es praktische Helferlein. Interaktive Landkarten, auffindbar auf www.vorarlberg.travel, beschreiben Wege im Detail. Zu allen erfassten Routen lassen sich die Informationen ausdrucken und herunterladen. Zusätzlich kann man über „Layers“ weitere Informationen einblenden, von Sehenswerten bis zu Einkehrmöglichkeiten, von Fotos bis zur Bushaltestelle. All diese Informationen und einige weitere vereint die kostenlose Vorarlberg-App „Urlaub und Freizeit“. Wer sie herunterlädt, hat auch unterwegs stets Zugriff auf alle Informationen. www.vorarlberg.travel/app

Mehr Informationen auf

www.vorarlberg.travel/bergerlebnis

Mit bestem Ausblick Golf spielen

In der Ebene oder am Berg? Vier exzellente 18-Loch-Golfplätze zählt Vorarlberg: in Rankweil im Rheintal, in Riefensberg im Bregenzerwald, in Bludenz-Brax und in Brand im Brandnertal.

Zwei 9-Loch-Plätze liegen im Montafon, umrahmt von Bergen. Ein weiterer 9-Loch-Platz befindet sich im Zugertal auf 1.500 Metern Höhe bei Lech am Arlbeg. Beste Tipps und Services bieten über 20 spezialisierte Golf-Gastgeber. www.golfvorarlberg.at

Kulturbühnen und Schauplätze

Einfallsreiche Festivals erfreuen die Sinne. Vielerorts spielt die Natur mit, vom Bodensee bis zum Bergpanorama. Museen und Ausstellungen eröffnen neue Perspektiven. Frische Akzente setzen die moderne Architektur und das Handwerk. Vorarlbergs Architekten vereinen das Wissen um Bautraditionen und das Gespür, das Richtige für den jeweiligen Ort zu schaffen.

Einzigartig: Bregenzer Festspiele

Die Stimmung unter freiem Himmel, die spektakuläre Bühne, erste-klassige Musik: Die Seeaufführungen der Bregenzer Festspiele beeindrucken. Von Mitte Juli bis Mitte August 2019 steht Rigoletto von Giuseppe Verdi am Programm. Außerdem auf dem Spielplan: Opern, Orchesterkonzerte und Theater.

„Zwischentöne“, Pop & Design in Feldkirch

Zeiträume zwischen Dialog, Musik und Performances schaffen die „Montforter Zwischentöne“ im Februar, Juni und November. Im Sommer widmet sich das poolbarfestival sechs Wochen lang der Popkultur. Im Herbst stellt die POTENTIALE Design, Fotografie & Medienkunst in den Fokus.

Potentiale für eine gute Zeit

FAQ Bregenzerwald findet im September statt. Das Forum mit Festivalcharakter und kulinarischem Anspruch verbindet Vorträge und Diskussionen mit Konzerten sowie Gaumenfreuden.

Musik und Theater im Montafon

Musik aller Stilrichtungen spielen die „Montafoner Resonanzen“ im August/September. Auf der Freilichtbühne im Silbertal präsentieren die Montafoner Sagenfestspiele ihre Stücke. Ins Gebirge und in frühere Zeiten entführt die Theaterwanderung „Auf der Flucht“ an mehreren Terminen.

Skyspace-Lech

In Oberech hat der bekannte Künstler James Turrell ein begehrtes Kunstwerk geschaffen. Der Schau- und Lichtraum, errichtet in einem Hügel, öffnet neue Wahrnehmungsergebnisse auf den Himmel und das Licht. Bei Dunkelheit verändert eine Lichtinstallation die Raum-Impression.

Shakespeare am Berg

In der Freiluft-Arena nahe der Talstation der Muttersberg-Bahn bei Bludenz ist jeden August ein Stück von William Shakespeare zu sehen.

Lech Classic Festival

Vom Berg in den Konzertsaal: Klassische Musik in der stimmigen Atmosphäre der neuen Kirche präsentiert das Lech Classic Festival Anfang August.

Kulturmeele Bregenz

Das Vorarlberger Landestheater, das Kunsthaus Bregenz (KUB) und das vorarlberg museum stehen wenige Meter entfernt an der Kulturmeele Bregenz, einer großzügigen Fußgängerzone. Das Kunsthaus Bregenz (KUB) zählt europaweit zu den führenden Ausstellungshäusern für zeitgenössische Kunst. Den gläsernen Würfel hat der bekannte Schweizer Architekt Peter Zumthor geplant. Geschichte und Gegenwart thematisiert in verschiedenen Ausstellungen das vorarlberg museum. Eindrucksvoll seine Fassade, die über 16.000 Blüten zieren.

Vielseitige Museumslandschaft

Lebens- und Arbeitswelten von Frauen thematisiert das Frauenmuseum Hittisau. Das jüdische Museum Hohenems erzählt die Geschichte der jüdischen Gemeinde und beschäftigt sich mit der jüdischen Gegenwart in Europa, mit Diaspora und Migration. Interessante Einblicke öffnen Regionalmuseen wie das Klostertal Museum und thematische Museen, die sich beispielsweise mit der Textilgeschichte Vorarlbergs oder mit der Natur befassen. www.vorarlberg.travel/museen

Gestaltungskompetenz im Bregenzerwald

Warum sich im Bregenzerwald eine so innovative Architektur- und Handwerkerszene entwickelt hat, erzählen die 12 „Umgang Bregenzerwald“-Wege. Entlang der Dorf Rundgänge weisen dezente Säulen auf gestalterische Besonderheiten aus unterschiedlichen Bereichen hin. Einblicke in die zeitgenössische Handwerks- und Gestaltungskultur gibt rund ums Jahr in wechselnden Ausstellungen das Werkraumhaus in Andelsbuch. Das hallenartige, transparente Gebäude hat der bekannte Schweizer Architekt Peter Zumthor geplant. Das Haus beherbergt auch einen Shop und eine Wirtschafft.

Baukultur erleben

Seit Jahrzehnten gilt Vorarlberg als Vorzeigeland in Sachen Architektur und Handwerk. Zu ausgewählten modernen und traditionellen Bauten führen elf Architektouren. Sie stellen unterschiedliche Themen in den Mittelpunkt: „Ortsräume“, „Holz & Material“, „Innovation & Handwerk“, „Kunst & Kultur“, „Alt & Neu“ sowie „Natur & Landschaft“. Details zum Routenverlauf und den Bauwerken sowie 25 Empfehlungen für Hotels und Ferienapartments mit baukulturellem Anspruch finden Sie auf: www.vorarlberg.travel/architektur

Weitere Informationen zur Vorarlberger Baukultur finden Sie auf www.vorarlberg.travel/architektur und im kostenlos erhältlichen Vorarlberg Magazin „bau-kultur“.

Weitere Informationen auf www.vorarlberg.travel/kultur



Geheimnisse und Spielerisches

Abwechslungsreiches erwartet Familien in Vorarlberg. Die gemeinsame Zeit genießen und Neues ausprobieren – vom Klettern bis zur Wildnisexpedition – ist die Devise. Spielerisches Vergnügen verheißen Erlebnispfade und Museen. Mehrere Orte und die spezialisierten Top-Family-Gastgeber bieten betreute Programme an.

Abenteuer am Berg erleben

Am Galm, dem Hausberg von Tschagguns im Montafon, kann man das ganze Jahr mit dem Alpine-Coaster-Galm ins Tal sausen. Große und kleine Schätzen den Waldrutschenpark-Galm, den Waldseilpark-Galm und den Flying-Fox-Galm, der sogar einen See überquert. Eindrucksvoll: Am Bartholomäberg begleiten Llamero Horst und seine Lamas Wanderungen.

Spielegerische die Natur erkunden

Wie entsteht das Wetter? Wie sieht ein Murmeltierbau von innen aus? Und was geht auf einer Alpe vor sich? Die Besonderheiten der Bergwelt lassen sich auf dem Natursprünge-Weg und dem Tierwelten-Weg im Brandnertal erkunden, beide Wege sind mit interaktiven Stationen bestückt. Interessantes erfährt man auch auf dem Pflanzenwelten-Wandweg. Auf dem Familien- und Erlebnisberg Sonnenkopf im Klostertal ist das Bärenland die Attraktion für kleine Abenteurer. Hinauf geht's in den Bärengondeln und dann zum Spielen auf den Bärenweg, in die Bärenhöhle, zum Bärenspielplatz, zu Wasserspielen, Floßfahrten auf dem Bärensee und einigem mehr. Wissenswerter über die Tier- und Pflanzenwelt erzählt Galmis Forschungspfad im Montafon.

Wandern und Rätsel lösen, Lech am Arlbeg

Was ist das wertvollste Gut unserer Erde? Wer es wissen will, wandert in Lech am Arlbeg mit dem „unmöglichen Arbeitsbuch“ auf dem Grünen Rätsel-Ring. Die gemütliche Strecke führt von Lech (1.450 m) zur Rud-Alpe (1.560 m). Unterwegs sind an 14 Stationen Fragen zu beantworten und Rätsel zu lösen. Als Belohnung gibt es für kleine Rätselräuber auf der Rud-Alpe ein Geschenk. Dort kann man sich außerdem mit kühlen Getränken erfrischen und sich am Wasserspielplatz vergnügen.

Mit dem „Wälderbähnle“ fahren

Im Bregenzerwald tuckert die nostalgische Schmalspurbahn, bekannt als „Wälderbähnle“, von Mai bis Oktober an den Wochenenden von Bezau nach Andelsbuch/Bersbuch und zurück. Durch materische Landschaften fährt sie teils mit Dieselloks, teils unter Dampf.

In der Wildnis unterwegs

Wie bewegt man sich leise durchs Dickicht und was gibt es im Wald alles zu entdecken? Wie liest man Spuren und wie macht man ein Lagerfeuer ohne Feuerzeug und Streichhölzer? Hinaus in die Wildnis führen verschiedene Expeditionen im Kleinwalsertal. Vorbei an Quellen, Findlingen und Felsen führt im Brandnertal der Weg durch die Bürser Schlucht, ein eisezeitliches Naturwunder. Die Wanderung dauert zwei bis drei Stunden. Es werden auch geführte Wanderungen angeboten.

Im Museum experimentieren

Ein Museum, in dem man alles angreifen darf – ja sogar soll? Die interaktive Erlebnisnatura in Dornbirn macht's möglich. Da kann man in den Fuchsbau kriechen, Fische streicheln, im Science Center experimentieren und spielerisch erfahren, wie der menschliche Körper funktioniert.

Top Family – bestens betreut urlaube

Eigene Familienprogramme, Betreuung und spezialisierte Services bieten die Orte, Regionen und Gastgeber mit dem Prädikat „Top Family“.

Mehr Informationen auf www.vorarlberg.travel/familie

Inclusive Cards

In der Vierländerregion am Bodensee lohnen zahlreiche Ziele einen Besuch. Ob Museum oder Aussichtsturm, ob barockes Kloster oder Genuss-Manufaktur: Wer mehrere Ausflüge plant, profitiert von verschiedenen Inclusive-Cards.

Regionale Inclusive-Cards

In allen Vorarlberger Urlaubsregionen gibt es eine Inclusive-Card. Die Cards gelten – je nach Region – für die öffentlichen Verkehrsmittel, die Bergbahnen, für Museen, Freizeiteinrichtungen und für die Teilnahme an Programmen. Im Kleinwalsertal, im Brandnertal, Klostertal und in der Alpenstadt Bludenz sind die Cards bei den teilnehmenden Gastgebern im Übernachtungspreis ab einer Nacht, im Bregenzerwald (inkl. Fontanella und Sonntag im Biosphärenpark Großes Walsertal) ab drei Nächten inkludiert. In der Region Bodensee-Vorarlberg (Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte), im Montafon (Montafon Brandnertal Card) und in Lech am Arlbeg gibt es die Cards zum vorteilhaften Pauschalpreis. www.vorarlberg.travel/inclusive-cards

V-CARD

Für alle, die öfter in Vorarlberg unterwegs sind, ist die V-CARD eine gute Wahl. Sie gilt für Bergbahnen, Museen und Schwimmbäder, die alle einmal besucht werden können. Die V-CARD kostet 65,- Euro für Erwachsene und 32,50 Euro für Jugendliche. Sie ist vom 1. Mai bis 31. Oktober gültig. www.v-card.at

Bodensee-Erlebniskarte

Die Bodenseerlebniskarte gilt von Ende März bis Ende Oktober für 3, 7 oder 14 aufeinander folgende Tage. Je nach Karte inkludiert sind Fahrten mit den Bodensee-Schiffen, Eintritt in rund 180 Ausflugsziele bzw. Ermäßigungen für Top-Ziele rund um den Bodensee, zum Beispiel für die Insel Mainau. www.bodensee.de

Gaumenfreuden und Verwöhnendes

Frish, regional und raffiniert lautet die Devise in den Küchen. Viele der Spezialitäten stammen von Bauernhöfen oder aus kleinen Manufakturen. Einblicke in die Genusskultur geben Programme und Veranstaltungen, von der Kräuterwanderung über den Sennkurs bis zur Gourmet-Schiffsreise. Für wohlthuende Urlaubstage sorgen spezialisierte Gastgeber.

Regional speisen im Brandnertal und in Bludenz

Mit Regionalem und Saisonalem verwöhnt das GenussErlebnis Brandnertal: Vier Köche und ein wechselnder Gastkoch laden zu fünf kulinarischen Ereignissen in Restaurants und zum Genussfestival am Naturbadensee. Bei jedem Termin gibt es ein anderes, kreativ zusammengestelltes Menü. Im August gestalten Köche aus der Region und Live-Bands in der Alpenstadt Bludenz das „Alpen Culinary Street Food Festival“.

Zu Kräutern wandern

• Kräuter sammeln und sie zu Tee, Tinkturen oder Kräutersalz verarbeiten, dazu lädt die Kräuter-Familienwanderung im Brandnertal ein.

• Im Biosphärenpark Großes Walsertal geben die Alchemilla Kräuterrfrauen ihr Wissen bei Wiesen- und Kräuternwanderungen weiter.

• In Au-Schoppernau beherbergt das Natur-Erlebnis Holdamoo einen üppigen Kräutergarten. Mehr über die Geheimnisse der Kräuter erfährt man bei Führungen.

• Wie erntet man Kräuter und wie verarbeitet man sie zu kulinarischen Leckerbissen? Das erfahren Interessierte einmal in der Woche von einer Kräuterkennerin und Köchin im Kleinwalsertal.

• Bei Kräuternwanderungen im Montafon lernen die Teilnehmer mehr über Alpenkräuter und genießen anschließend mit Kräutern zubereitete Köstlichkeiten im Bergrestaurant „Nova Stoba“.

• Mit dem Haubenkoch und einer Kräutertexpertin geht's in Lech am Arlbeg zu bestimmten Terminen auf Gaumensuche.

Gustav – Salon für Konsumkultur

Design, Genuss und Nachhaltigkeit sind die Themen der Messe „Gustav“, die Ende Oktober in Dornbirn stattfindet. Genuss-Experten und Handwerker präsentieren ihre Produkte. Renommierte Köche laden zu „Chef's Tables“. Verkostungen und Salongespräche finden statt.

Auf der „Hohenbwiel“ reisen

Die „Hohenbwiel“, ein liebevoll restaurierter Schaufelraddampfer, gilt als elegantestes Bodenseeschiff. Von Ende April bis Mitte Oktober kann man die besondere Atmosphäre bei Ausfahrten erleben und genießen. Angeboten werden Rundfahrten mit Gourmetmenü, zum Lunch, Jazz Brunch, Afternoon Tea und einiges mehr.

Sennen lernen

Beste Milch, Lab, viel Handarbeit und Geduld: Wie man Milch in Käse verwandelt, lernen Interessierte in der Sennschule von Familie Metzler in Egg im Bregenzerwald, im Käsehaus Montafon und im Biosphärenpark.haus im Großen Walsertal. Kurse finden zu bestimmten Terminen statt, Gruppen können individuell buchen.

Frau Kaufmann kocht

Regionale und saisonale Spezialitäten, zubereitet nach alten Rezepten mit zeitgemäßen Änderungen, sind das Thema der Kochkurs-Reihe von Karin Kaufmann. Die Kurse finden im liebevoll renovierten Bregenzerwälder Gasthaus Engel in Egg statt.

„Vorarlberg isst ...“

Wohin, wenn man in stimmigem Ambiente Gutes essen und trinken möchte? „Vorarlberg isst ... besser“ vereint Wirte, die auf Qualität und Ambiente setzen. Ob Wirtshaus oder Spitzenrestaurant, ob Szenelokal oder Weinkeiler – die Zufriedenheit des Gastes ist

hier oberste Prämisse. Adressen, Veranstaltungstipps, Rezepte und die kostenlose Gastro-App gibt es auf www.vorarlberg-isst.at

Geschmackvolle Souvenirs

Typische Mitbringsel oder Erinnerungstücker an eine genussvolle Zeit in Vorarlberg sind vielerorts erhältlich. Alp- und Bergkäse, Fleisch und Wurstspezialitäten, Obst, Gemüse, Edelbrände und Süßes offerieren mehrere Hofläden, Sennereien und kleine Manufakturen. Wer typische Speisen aus Vorarlberg nachkochen möchte, findet Anregungen auf www.vorarlberg.travel/rezepte In Vorarlberg entsteht außerdem hochwertige Naturkosmetik. Hautnah miterleben kann man die Produktion von Molke- und Naturkosmetik am offenen Bauernhof von Familie Metzler in Egg. Über besondere Souvenirs und ausgewählte Hofläden informiert www.vorarlberg.travel/souvenir

Wohltuend urlaube

Wer sich im Urlaub etwas Gutes tun möchte, ist bei Vorarlbergs Feel Well-Gastgebern an der richtigen Adresse. Sie bieten Fastenkuren, heilende Moorbäder, Schilank- und Schönmachendes, entspannende Verwöhnstage und Aktives in der Natur. Viele Feel Well-Gastgeber haben ihre Hotels und die Wohlfühlbereiche in den letzten Jahren modernisiert und großzügig ausgebaut, durchwegs im Stil der modernen Vorarlberger (Holz-) Architektur. Mehr dazu auf www.vorarlberg.travel/feelwell

Mehr Informationen auf www.vorarlberg.travel/genuss

Ansichten & Einblicke – die Vorarlberg Magazine

Geschichten aus Vorarlberg und von Menschen, die dem Land verbunden sind, erzählen die Vorarlberg Magazine. Jede Ausgabe widmet sich einem Thema. Um die Poesie der Landschaften geht es in „Augenweide“. Was in Vorarlberg die Sinne besonders erfreut, von Kulinarischem bis zur Natur, weiß „Genießen“. Der Architektur und dem Handwerk geht „bau-kultur“ auf die Spur. Eine Reise auf Berge und zu Kulturschaffenden unternimmt „In Bewegung“. Die verschiedenen Facetten des Winters zeigt „Winterwelten“. Das nächste Thema widmet sich dem Miteinander und der Qualität von Begegnungen.

Die thematischen Vorarlberg Magazine sind kostenlos bei Vorarlberg Tourismus erhältlich. Oder online anzuschauen und zu lesen unter: www.vorarlberg.travel/magazin

